

17-tägige Schiffsreise mit 12-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem Ganges



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter mit 11 Nächten an Bord des Flusskreuzfahrtschiffs RV Ganga Vilas mit nur 18 Kabinen
- Außergewöhnliche Reiseroute: Von Delhi über Varanasi bis ins Ganges-Delta
- Erfahrener und bewährter Deutsch sprechender Kreuzfahrt-Direktor an Bord
- Varanasi: Heilige Zeremonien vor einer Traumkulisse
- Bodhgaya: Der Ort, an dem Buddha erleuchtet wurde
- Authentischer Dorf-Alltag an den Ufern des Ganges
- Kalna: Bengalens Schatzkästchen mit 1.000 Terrakotta-Kuppeln
- Delhi und Kalkutta: Zwei Metropolen zwischen Hightech und Tradition
- Auf Wunsch: Tagesausflug zum weltberühmten Taj Mahal

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Delhi	2 • Sheraton Hotel	●●●●
Varanasi	1 • The Taj Ganges	●●●●
Bodhgaya	1 • Welcomhotel By ITC	●●●●

Kombinieren und mehr erleben

Unsere Empfehlung: Kombinieren Sie Ihre Schiffsreise mit der Vorreise **Erlebnis Himalaya** (Reise-ID: 2879) und der Verlängerungsreise **Bhutan – Land des Donnerdrachens** (Reise-ID: 2937).



Sie fahren mit der RV Ganga Vilas. | Credit Exotic Heritage Group

„Den meisten indischen Religionen ist der über 2.600 km lange Ganges heilig. Das Bad in ihm soll von Sünden reinigen.“

Sandra Palupski, Indien-Expertin



EXKLUSIV-CHARTER:

HEILIGER GANGES – ZWISCHEN HIMALAYA UND DELTA

Diese epische Reise an Bord des komfortablen Schiffs RV Ganga Vilas folgt dem Ganges von Patna bis ins weitverzweigte Delta. Sie erleben den Trubel der Metropolen Delhi und Kalkutta, lassen sich verzaubern vom magischen Lichtermeer der abendlichen Aarti-Zeremonien in Varanasi und meditieren im Schatten des Bodhi-Baumes, unter dem Buddha einst erleuchtet wurde. Auf Ihrer Schiffsreise durch Indiens Provinzen Bihar, Jharkand und Westbengalen erhalten Sie einen Einblick in das Alltagsleben am großen Strom und begegnen Fischern, Handwerkern und Mönchen. Und wenn Sie mögen, lassen Sie vorab die majestätischen Gipfel der Himalaya-Vorberge auf sich wirken und tauchen ein in die spirituelle Seele Indiens.

1. Tag Anreise Flug von Deutschland nach Delhi.

2. Tag Namaste, Delhi! Morgens werden Sie am Flughafen Delhi von Ihrer Reiseleitung herzlich begrüßt. Nach einer Erholungspause im Hotel erkunden Sie mit einer Rikscha die Altstadt. An Silberschmieden und Zuckerbäckern vorüber geht es zu einem der schönsten Bauwerke Delhis, dem Grabmahl Humayuns. Das prachtvolle Mausoleum gilt als Vorläufer des weltberühmten Taj Mahal. Sie spazieren durch die kunstvoll angelegten Gärten und machen einen Fotostopp am India Gate. Zum Abschluss erwartet Sie viktorianischer Glanz auf Neu-Delhis Prachtstraßen. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie in Ihrem Komfort-Hotel in Delhi. (A)

3. Tag Taj Mahal: Zu Stein gewordene Liebe Genießen Sie einen freien Tag in Indiens Hauptstadt. Haben Sie Lust auf einen Einkaufsbummel oder einen Abstecher zum Qutub Minar, Delhis drittem UNESCO-Welterbe? Auf Wunsch unter-

nehmen Sie einen Tagesausflug nach Agra: Der majestätische Taj Mahal ist eines der Sieben Weltwunder und zählt zum UNESCO-Welterbe. Der Mogul-Herrscher Shah Jahan ließ das Bauwerk im Gedenken an seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal ganz aus weißem Marmor errichten. Kostbare Intarsien aus funkelnden Halbedelsteinen spiegeln sich in tiefblauen Bassins. Noch ein Abstecher zum prächtigen Red Fort und schon sausen Sie im Express-Zug von Agra zurück nach Delhi. (FA)

4. Tag Heilige Stadt Varanasi Morgens fahren Sie zum Flughafen Delhi und fliegen über die weite Ganges-Ebene nach Varanasi. Pilger reinigen sich in den trüben Fluten von Sünden, Yogis meditieren, Trauernde verstreuen Asche. Abends fahren Sie mit Booten hinaus auf den Ganges. Ein Meer von Lotosblüten und Kerzen erleuchtet den glitzernden Fluss, der sich langsam rot färbt. Sie werden Zeugen der Aarti-Zeremonie, bei der Pilger und Priester mit flackernden Öllampen den heiligen



Heilige Zeremonie in Varanasi | Credit Dennis Schmelz

Der Taj Mahal in Agra | Credit Dennis Schmelz

Ganges beschwören. Heute logieren Sie im Komfort-Hotel in Varanasi. (FA)

5. Tag Wo Buddha erleuchtet wurde Am frühen Morgen unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Ganges. Wenn die ersten Sonnenstrahlen die Badeghats und Tempel entlang des Flusses in warmes Licht tauchen, erleben Sie die einzigartige Atmosphäre dieser heiligen Stadt. Noch ganz beseelt von den intensiven Eindrücken verlassen Sie die heilige Stadt und fahren mit dem Bus ostwärts durch das ländliche Indien. Ihr Tagesziel ist Bodhgaya, eine der bedeutendsten Pilgerstätten des Buddhismus mit 45 faszinierenden Klöstern und Tempeln. Buddhisten aus ganz Asien pilgern nach Bodhgaya, denn hier erlangte Siddhartha Gautama um das Jahr 534 v. Chr. unter einem Bodhi-Baum die Erleuchtung. Im Mahabodhi-Tempel, der zum UNESCO-Welterbe zählt, wächst ein Ableger jenes Baumes. Heute übernachten Sie im De-luxe-Hotel in Bodhgaya. (FA)

6. Tag In der Ganges-Ebene Heute fahren Sie weiter durch die Ganges-Ebene und erreichen Patna, die Hauptstadt des Bundesstaates Bihar. Hier erwartet Sie am Ganges-Kai die RV Ganga Vilas, Ihr schwimmendes Zuhause für die kommenden elf Nächte. Nach der herzlichen Begrüßung durch die Crew machen Sie es sich an Bord gemütlich. (FA)

7. Tag Leinen los auf dem Ganges! Der Vormittag gehört Patna, einem der ältesten dauerhaft bewohnten Orte der Erde und Sitz diverser Dynastien. Sie besuchen das moderne Bihar-Museum in Patna, das die

bewegte Geschichte und kulturelle Vielfalt Indiens erlebbar macht. Beim Mittagessen an Bord leuchtet die RV Ganga Vilas die Anker und fährt hinaus auf den mächtigen Strom nach Simaria. (FMA)

8. Tag Alltag am Strom Lehnen Sie sich entspannt an Bord zurück und genießen Sie die Szenerien des ländlichen Indiens, die am Ufer an Ihnen vorüberziehen. Spannende Bordvorträge stimmen Sie auf die kommenden Abenteuer ein. Nach der Durchfahrt unter der gewaltigen Stahlbrücke Mokameh Ghat ankern Sie in der Stadt Munger mit ihrem imposanten Fort und dem Friedhof der East India Company. (FMA)

9. Tag Delfine im Ganges? Heute Vormittag besuchen Sie den Chandika Sthan-Tempel in Munger, um den sich zahlreiche hinduistische Göttersagen ranken. Hier erleben Sie hautnah, wie lebendig und tief der Hinduismus noch heute gefühlt und gelebt wird. Nachmittags fahren Sie weiter flussaufwärts und ankern unterwegs. Halten Sie Ausschau nach den seltenen Ganges-Delfinen! (FMA)

10. Tag Ein Hort der Gelehrsamkeit Vom Städtchen Bateshwarsthan führt Sie ein faszinierender Ausflug durch grüne Hügel zu den Ruinen von Vikramshila. Hier stand von 750 bis 1161 eine der bedeutendsten Kloster-Universitäten Indiens. Das größte Einzelbauwerk der ganz aus Ziegelsteinen errichteten Ruinenstätte ist ein 330 m langes quadratisches Gebäude mit 208 Räumen. Nachmittags verlassen Sie den Bundesstaat Bihar und erreichen den Nachbarstaat Jharkand. (FMA)

11. Tag In der Farakka-Schleuse Der heutige Flussabschnitt bezaubert mit seiner landschaftlichen Schönheit. Auch Vogelliebhaber kommen auf ihre Kosten, denn zwischen Oktober und Februar rasten hier ungezählte Zugvogel-Arten. Sie erreichen den Bundesstaat Westbengalen und passieren die Schleuse von Farakka. Durch den Bau des Farraka-Damms ist eine Durchfahrt vom Ganges zum Meer möglich. Sie verlassen den Hauptarm des Ganges und erreichen über einen Verbindungskanal den Hugli, einen rund 260 km langen Mündungsarm des Ganges. (FMA)

12. Tag Willkommen in Bengalen! Den ganzen Tag über zieht das Landleben der dicht besiedelten Provinz Westbengalen an Ihnen vorüber. Fischerboote und Lastkähne kreuzen Ihren Weg, am Ufer waschen Frauen in bunten Saris Wäsche. Aufschlussreiche Bordvorträge bringen Ihnen Bengalen näher, das mit seinem mächtigen Fluss-Delta, dem größten der Erde, Einfallstor für die europäischen Kolonialmächte war. (FMA)

13. Tag Im Palast des Nawab Murshidabad war im 18. Jh. Hauptstadt des unabhängigen Bengalen. Davon zeugen historische Bauten wie z. B. die trutzigen Ruinen der Katra-Moschee mit ihren zahllosen Kuppeln, die Sie bei einem Ausflug per Riksha erreichen. Der prunkvolle Hazarduari-Palast, Sitz des letzten Nawab von Bengalen, dominiert das Fluss-Panorama. Griechische Säulen, über 1.000 echte und falsche Türen sowie zahlreiche Antiquitäten zeugen vom wachsenden Einfluss europäischer Kolonialmächte. Murshidabad galt als



eines der Zentren für Elfenbeinschnitzerei in Westbengalen. Seit dem Handelsverbot für Elfenbein haben sich Handwerker auf das Schnitzen von Palisander und Sandelholz verlegt. (FMA)

14. Tag Kupfer und Messing Heute gehen Sie im Handwerkerdorf Matari an Land und schauen den Meistern bei der Arbeit über die Schultern. Aus recyceltem Kupfer entstehen hier exquisite Töpfe, Platten und Schalen. Beim Spaziergang durch den Ort haben Sie Gelegenheit, mit der einheimischen Bevölkerung ins Gespräch zu kommen. Nachmittags fährt Ihr Schiff weiter gen Süden und erreicht schließlich Kalna. (FMA)

15. Tag 1.000 Kuppeln Heute geht es mit E-Rikschas auf Erkundungstour. Kalna gleicht einem Freilichtmuseum bengalischer Terrakotta-Architektur aus dem 17. bis 19. Jh. Einzigartig ist der Gebäudekomplex der 108 Shiva-Tempel Nava Kailash, der aus zwei Ringen mit 34 bzw. 74 aneinandergereihten Tempelschreinen besteht. Einige Tempel sind über und über geschmückt und zeigen sowohl Helden der hinduistischen Mythologie als auch Szenen des täglichen Lebens. Zurück im Hier und Jetzt bummeln Sie durch das bunte Treiben des Gemüsemarkts. Auf Ihrer Weiterreise erreichen Sie bald die Vororte der Millionenstadt Kalkutta. Besonders eindrucksvoll ist die Howrah Bridge: Der stählerne Koloss über dem Hugli-Fluss ist Kalkuttas Wahrzeichen. (FMA)

16. Tag Oh Kalkutta! Bengalens aufregende Metropole empfängt Sie mit einer faszinierenden Mischung aus buntem Chaos und spiritueller Schönheit. Kalkutta ist bis

heute Indiens intellektuelles und künstlerisches Zentrum und war bis 1911 Hauptstadt Britisch-Indiens. Davon zeugen das riesige Victoria Memorial ganz aus weißem Marmor und die prunkvollen Kolonialbauten am BBD Bag. Im Mutterhaus folgen Sie den Spuren der größten Berühmtheit der Stadt, Mutter Teresa. Nach einem Abstecher in das Töpferviertel Kumartuli, wo hinduistische Götterbilder für Feier-

lichkeiten entstehen, genießen Sie ein Feuerwerk der Farben auf dem Blumenmarkt unterhalb der Howrah Bridge. Beim Farewell-Dinner an Bord lauschen Sie bengalischen Klängen. (FMA)

17. Tag Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen von Indien, der RV Ganga Vilas und ihrer Crew. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F)

Exklusiv-Charter: Heiliger Ganges

Reise-IDs: 2862, 2863

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

18.11.26 – 04.12.26 * Kalkutta – Delhi	ab 6.400 €		
25.11.27 – 11.12.27 Delhi – Kalkutta	17.11.27 – 03.12.27 Kalkutta – Delhi	Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung	
	ohne Flüge ^o	mit Flügen	
Hauptdeck:	6.750 €	ab 7.950 €	2.650 €
Hauptdeck vorn:	7.320 €	ab 8.520 €	2.950 €
Oberdeck:	7.850 €	ab 9.050 €	–
Oberdeck vorn:	8.370 €	ab 9.570 €	–
Aufpreis für 4 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	600 €	Wunsch-Ausflug Agra und der Taj Mahal (ab 2 Gästen): 190 €	
Aufpreis für Flüge in der Business Class (bei Reise-Variante mit Flügen):	ab 4.000 €		

* Reiseverlauf mit abweichenden Leistungen. Sprechen Sie uns an!

^o Abweichender Reise-Termin bei Buchung ohne Flüge: Reise beginnt am 2. Tag.

Den genauen Reisepreis bei Buchung mit Flügen können wir aufgrund der bei Katalogerstellung (April 2026) sehr dynamischen Entwicklung der Flugpreise erst zum Zeitpunkt Ihrer Buchungsanfrage ermitteln. Aktuelle Informationen zu Verfügbarkeiten und Preisen erfahren Sie im Internet unter www.lernidee.de/2862 bzw. www.lernidee.de/2863

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge von Frankfurt nach Delhi/ab Kalkutta in der Economy Class
- Flug Delhi – Varanasi in der Economy Class (auch bei Buchung der Reise-Variante ohne Flüge)
- Flusskreuzfahrt mit 11 Übernachtungen an Bord des komfortablen Flusskreuzfahrtschiffs RV Ganga Vilas in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 4 Übernachtungen in Komfort- und De-luxe-Hotels in Delhi, Varanasi und Bodghaya
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)

- Erfahrener und bewährter Deutsch sprechender Kreuzfahrt-Direktor an Bord
- Riksha-Fahrten in Delhi, Murshidabad und Kalna
- Bootsfahrt bei Sonnenuntergang in Varanasi
- Besichtigungen, Ausflüge und Transfers inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf
- Transfers und Ausflüge in klimatisierten Reisebussen
- Exkursionen mit landestypischen Booten
- Ausführliches Informationsmaterial vor Abreise

VORGESEHENE TERMINE 2028

25.11.28 – 11.12.28	17.11.28 – 03.12.28
---------------------	---------------------

Nicht enthalten:

E-Visum für Indien, Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere:

Reisepass und Visum für Indien erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl:

20 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 34 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Gut zu wissen

!

Wege, Straßen und Ausstiegsmöglichkeiten entsprechen nicht den europäischen Verhältnissen. Es empfiehlt sich, gut zu Fuß zu sein, wenn Sie diese Reise antreten möchten.

In Varanasi und im Bundesstaat Bihar wird an Bord kein Alkohol ausgeschenkt.

104



In Varanasi



Buntes Treiben auf dem Blumenmarkt in Kalkutta | Credits Dennis Schmelz